

RINGVORLESUNG

Chemie & Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeitsstrategie der Gesellschaft Hörsaal 6, freitags 12 – 14 Uhr

12.4.2024
Jürgen Sutter
Ökoinsitut Darmstadt
Ökobilanzierung

19.4.2024 Thomas Koop

Grundlagen zur Lebenszeit von Spurengasen und deren Effekte auf atmosphärische Prozesse 26.4.2024 Andreas Brockhinke

Messung von Klimadaten

3.5.2024 Berthold Hoge

Global Warming Potential & Ozone Depletion Potential: Beispielsubstanzen und -anwendung

10.5.2024 Stefanie Schwedler

Streit um synthetische Stickstoffdünger: Bewertungskompetenz fördern 17.5.2024 Rajendra Ghadwal

Phosphorus Sustainability

24.5.2024 Thomas Hellweg

Nachhaltigkeit Chemie: Verfahrenstechnik 31.5.2024 Thorsten Glaser

Chemische Energiekonversion

7.6.2024 Adelheid Godt

Gruppenarbeit im Seminarraum T2-213

14.6.2024 Stephan Hammer

Nachhaltige Stoffpolitik

21.6.2024 Andreas Brockhinke

Der Weg in eine Zukunft mit sauberer Energie

28.6.2024 Harald Gröger

Umstellung des indus-triellen Produktstamm-baums auf eine erneuerbare Rohstoff-Basis

5.7.2024 Norbert Mitzel

Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft: Einflüsse von Erosion, Chemie und Klimawandel 11.7.2024, 17 Uhr Christiane Scharf TU Freiberg

GDCh-Vortrag, H2
Recycling of Metals

12.7.2024

Exkursion

18.7.2024, 17 Uhr Peter Saling BASF GDCh-Vortrag, H2

19.7.2024 alle Teilnehmenden

Präsentation der Gruppenarbeit und Nachbesprechung Gäste sind jederzeit ohne Anmeldung willkommen. Studierende melden sich bitte im eKVV unter 211434 an. Kontakt: Angelika Kühnle (sekretariat-pc1@unibielefeld.de)

Viele Herausforderungen der Zukunft wie der Klimawandel oder die Energiekrise erfordern ein radikales Umdenken im Umgang mit den Ressourcen der Erde.

Das Verständnis chemischer Stoffkreisläufe stellt dabei eine Grundlage für eine Entwicklung hin zu einem nachhaltigen Lebensstil dar.

In dieser Ringvorlesung werden chemische Grundprinzipien diskutiert, die für eine reflektierte Debatte zu Nachhaltigkeitsstrategien unabdingbar sind. Anhand von ausgewählten Beispielen werden historische Entwicklungen, fundamentale Prinzipien, Komplexitäten von Stoffkreisläufen und mögliche Lösungsansätze erläutert und im Plenum diskutiert.